Jetzt für Ernst-Engelbrecht-Greve-Preis bewerben

„Die ersten Bewerbungen sind da. Auch die Jury, die über den Ernst-Engelbrecht-Greve-Preis entscheidet, ist jetzt komplett“, freut sich Sebastian Schaller, Vorsitzender des Bundes der Deutschen Landjugend (BDL) e.V. Gemeinsam mit der R+V-Versicherung schreibt der größte Jugendverband im ländlichen Raum den mit 10.000 Euro dotierten Preis aus, um Ideen fürs Land zu belohnen.

Die Parlamentarische Staatssekretärin der Bundesjugendministerin Caren Marks kann sich noch gut an die Verleihung des Preises im vorigen Jahr erinnern. Sie sagt: „Der Ernst-Engelbrecht-Greve-Preis ist eine Erfolgsgeschichte. Er holt das ehrenamtliche Engagement ins Rampenlicht, das für das Leben in unseren Dörfern von unschätzbarem Wert ist. Denn die jungen Menschen, die mutig und kreativ vorangehen, die für die Gemeinschaft einstehen und das Miteinander verbessern, bringen das Land mit ihren nachhaltigen und ausgefallenen Ideen voran. Sie zeigen, wie die Welt durch ehrenamtliches Engagement ein Stück besser gemacht werden kann. Das verdient unser aller Unterstützung und Respekt.“

Die Bundespolitikerin entsendet Thomas Thomer in die Jury. Gemeinsam mit der Parl. Staatssekretärin des Bundeslandwirtschaftsminister, Dr. Maria Flachsbarth, mit Vertretern von BDL, R+V-Versicherung und der Engel-brecht-Greve-Familie wird er die Bewerbungen sichten und die Gewinner auswählen.

„Bis dahin erreichen uns hoffentlich noch viele nachahmenswerte Projekte und Aktionen fürs Land. Zögert nicht lange“, sagt der BDL-Bundesvorsitzende, dem auf Anhieb mehr preisverdächtiges Engagement einfällt, als er Finger an den Händen hat. „Zeigt, was ihr drauf habt und bewerbt euch für den Ernst-Engelbrecht-Greve-Preis“, fordert er alle potenziellen Preisträger auf.

„Ob die aus der Landjugend kommen oder nicht, ist dabei egal. „Was zählt, sind die kreativen Ideen und zukunftsträchtigen Projekte. Wenn die dazu beitragen, dass junge Menschen heute und in der Zukunft in den ländlichen Räumen ihre Heimat finden können, sind sie preisverdächtig“, so Sebastian Schaller. In anderthalb Monaten, am 16. Oktober 2016, endet die Bewerbungsfrist.

Der BDL-Bundesvorsitzende verweist auf die Homepage www.ernst-engelbrecht-greve-preis.de . Auf der Internetseite könne man sich online bewerben. Der Webauftritt biete zudem weitere Informationen zu Preis und Ausschreibung, zu bisherigen Preisträgern und ihren Siegerideen. Die Auszeichnung selbst wird bei der BDL-Jugendveranstaltung auf der Internationalen Grünen Woche am 22. Januar 2017 im CityCube Berlin übergeben.

Quelle: Bund der Deutschen Landjugend e.V., 01.09.2016